



DIE FASZINIERENDE
KLANGWELT MOZARTS AUF
ORIGINALINSTRUMENTEN
IN AUGSBURGS PRÄCHTIGEN
HISTORISCHEN RÄUMEN

KONZERTE & VORTRÄGE
SEPTEMBER BIS
DEZEMBER 2024



Deutsche
Mozart
Gesellschaft

KONZERTE – ÜBERBLICK

6. SEPTEMBER | SEITE 5

ORCHESTERKONZERT

»ALLES SO REIN UND SEELENVOLL«

27. SEPTEMBER | SEITE 8

KAMMERMUSIKKONZERT

»EINE LEBENSLANGE REISE«

28. SEPTEMBER | SEITE 9

WANDELKONZERT »MUSIKALISCHE
BILDERREISE ZUR MOZARTZEIT«

28. SEPTEMBER | SEITE 10

FESTKONZERT »PASTICCIO MUSICALE«

9. OKTOBER | SEITE 12

JUNGE KÜNSTLER I IM LMH

18. OKTOBER | SEITE 13

ORCHESTERKONZERT

»BACH UND MOZART«

20. OKTOBER | SEITE 15

»ANTONIN REICHA, FREUND UND
ZEITGENOSSE BEETHOVENS«

3. NOVEMBER | SEITE 17

»APOLLO UND HYACINTH« –
MOZARTS FRÜHE OPER

6. NOVEMBER | SEITE 18

JUNGE KÜNSTLER II IM LMH

11. DEZEMBER | SEITE 19

JUNGE KÜNSTLER III IM LMH

20. DEZEMBER | SEITE 21

»WEIHNACHTEN MIT FAMILIE MOZART«

LIEBE FREUNDE DER DEUTSCHEN MOZART-GESELLSCHAFT, LIEBE KONZERTBESUCHER,

ganz herzlich dürfen wir Sie zu unseren Veranstaltungen im zweiten Halbjahr 2024 einladen. Wir freuen uns, Ihnen wieder ein höchst abwechslungsreiches Programm anbieten zu können, das über den etablierten Konzertmarkt hinaus mit kulturellen Kostbarkeiten und spannenden Entdeckungen in Repertoire und Klang aufwartet.

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir die Zusammenarbeit mit dem herausragenden Barockorchester »Hofkapelle München« fortführen können, ebenso wie die Reihe im wunderbar intimen Salon des Mozart-Hauses mit jungen Nachwuchskünstlern aus verschiedensten Hochschulen.

Unser Dank gilt vor allem aber auch der Stiftung Fortepiano gGmbH, die uns als Kooperationspartner und Förderer die Veranstaltung von weiteren spannenden Formaten ermöglicht. Ebenso geht ein herzlicher Dank an die Kurt und Felicitas Viermetz Stiftung für ihre großzügige Unterstützung. Auch danken wir allen Mitgliedern und Freunden der DMG und den ehrenamtlichen Helfern, die unsere Reihe in Augsburg mittragen.

Wir freuen uns immer auf gute Gespräche und ein persönliches Kennenlernen im Rahmen unserer Konzerte!

Ihre Deutsche Mozart-Gesellschaft
Christoph Hammer, Präsident
Rüdiger Lotter, Vizepräsident



**FR 6. SEPTEMBER | 19.30 UHR
KLEINER GOLDENER SAAL**

**»ALLES SO REIN
UND SEELENVOLL«**

**EINE HOMMAGE AN DIE
BLINDE PIANISTIN
MARIA THERESIA VON PARADIS
(1759–1824)**

**Ragna Schirmer, Hammerflügel
Hofkapelle München
Leitung: Rüdiger Lotter**

**Maria Theresia von Paradis (1759–1824)
Ouvverture »Der Schulkandidat«**

**Joseph Haydn (1732–1809)
Klavierkonzert in G-Dur Nr. 4**

**Maria Theresia von Paradis
Fantasie in G für Pianoforte**

**Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Klavierkonzert in B-Dur KV 456**

**EIN PROJEKT DER HOFKAPELLE MÜNCHEN MIT UNTERSTÜTZUNG DES BAYERISCHEN
KULTURFONDS, DES BEZIRKS SCHWABEN, DER MOZARTSTADT AUGSBURG UND
DER DEUTSCHEN MOZART-GESELLSCHAFT**

**INFORMATIONEN: WWW.HOFKAPELLE-MUENCHEN.DE
TICKETS UNTER WWW.RESERVIX.DE ODER AN DER ABENDKASSE**



*MOZART UND STEIN
FESTIVALWOCHENENDE
27./28. SEPTEMBER
IM SCHAEZLERPALAIS*

Von 1750 bis zu seinem Tode im Jahre 1792 lebte und wirkte Johann Andreas Stein als Orgel- und Klavierbaumeister in Augsburg. Mit der Erfindung einer neuartigen Prellmechanik mit Auslöser schuf er eine entscheidende Weiterentwicklung für den Hammerflügel. Augsburger Instrumente von Stein waren von da an in ganz Europa ein Synonym für höchste Qualitätsansprüche an das neue Fortepiano. Steins Instrumente wurden von Augsburg aus in alle Ecken Europas exportiert und hatten einen enormen Einfluss auf die Weiterentwicklung von Spielweise und Komposition. Bei den Konzerten der Deutschen Mozartgesellschaft erklingt auch der bedeutende originale Flügel von Stein aus dem Jahre 1785 im traumhaften Ambiente des Schaezlerpalais.

Die Konzerte werden gefördert von der Stiftung Fortepiano gGmbH.

FR 27. SEPTEMBER | 19 UHR
ROKOKO-FESTSAAL IM SCHAEZLERPALAIS

»EINE LEBENSLANGE REISE«
KAMMERMUSIK VON SEBASTIAN
GEORGE (CA. 1745–1796)

Ensemble »Altera pars«
Polina Gorshkova, Traversflöte
Dorothee Kunst, Traversflöte
Evgeny Sviridov, Violine
Anna Dimitrieva, Violine
Emily Deans, Viola
Pavel Serbin, Violoncello
Christoph Hammer, Hammerflügel

Die zweite Hälfte des 18. Jahrhunderts war eine Zeit der rasanten Entwicklung des Musiklebens in den großen europäischen Metropolen. Wenngleich kaum bekannt, trifft das auch auf Moskau zu. Angezogen von guten Gehältern unternahmen ausländische Musiker lange und schwierige Reisen, um Jahre in Russland zu verbringen oder ganz dort zu bleiben. So auch der aus Mainz stammende Sebastian George, der zunächst in St. Petersburg als Kaufmann u.a. Noten und Musikinstrumente – möglicherweise auch Augsburger Hammerflügel von Stein – importierte, später dann in Moskau als Komponist höchst erfolgreich war. Seine Musik ist eine qualitativ herausragende Wiederentdeckung und begeistert mit ihrer farbreichen Lebendigkeit und spielfreudigen Virtuosität.

TICKETS: 25 EURO | DMG-MITGLIEDER 20 EURO | ERM. 15 EURO
ZUZÜGL. RESERVIX-GEBÜHREN. KASSE IM SCHAEZLERPALAIS,
TOURISTINFO AM RATHAUSPLATZ UND WWW.RESERVIX.DE
DIESES KONZERT WIRD GEFÖRDERT DURCH DIE KUNSTSTIFTUNG NRW

Kunststiftung
NRW

SA 28. SEPTEMBER | 14, 15 UND 16 UHR
BAROCKGALERIE IM SCHAEZLERPALAIS

»MUSIKALISCHE BILDERREISE
ZUR MOZARTZEIT«
EIN WANDELKONZERT AUF
HISTORISCHEN INSTRUMENTEN

Ensemble »Altera pars«
Ella Sevskeya & Christoph Hammer,
Hammerflügel und Cembalo

Aus Anlass unseres Stein-Festivals möchten wir Ihnen auch dieses Jahr erneut einige seltene Tasteninstrumente der Mozartzeit in Original und Kopie vorstellen. Wir laden Sie ein zu einem Wandelkonzert durch die Räume des Schaezlerpalais mit seinen wunderbaren Gemälden mit vielfältigen kammermusikalischen Stationen, bei denen jeweils Werke von Zeitgenossen Mozarts in unterschiedlichsten Kombinationen vom Flötenduett, Cello Solo bis hin zur Violin- und Triosonate mit Cembalo und Klaviertrio vorgestellt werden. Unser Konzert verbindet den Klangfarbenreichtum des Rokoko mit den Bildern der Barockgalerie in den historischen Räumen des Schaezlerpalais. Der musikalische Rundgang dauert ca. 45 Minuten und mündet in einem abschließenden kurzen Konzert im historischen Speisezimmer.

TICKETS PRO KONZERT: 20 EURO | DMG-MITGLIEDER 15 EURO | ERM. 10 EURO
ZUZÜGL. RESERVIX-GEBÜHREN. KASSE IM SCHAEZLERPALAIS,
TOURISTINFO AM RATHAUSPLATZ UND WWW.RESERVIX.DE
DIESES KONZERT WIRD GEFÖRDERT DURCH DIE KUNSTSTIFTUNG NRW

Kunststiftung
NRW

SA 28. SEPTEMBER | 19 UHR
ROKOKO-FESTSAAL IM SCHAEZLERPALAIS

FESTKONZERT

»PASTICCIO MUSICALE« MOZARTS FRÜHE KLAVIER- KONZERTE UND SINFONIEN

Solisten der Hofkapelle München
Rüdiger Lotter, Violine
Christoph Hammer, Hammerflügel

Mozarts erste vier Klavierkonzerte aus dem Jahre 1767 sind sogenannte »Pasticcio-Konzerte«. Damit werden Bearbeitungen von Werken anderer Komponisten bezeichnet – eine gängige Praxis in der gesamten Musikgeschichte. Der junge Mozart nutzte hierfür Klavier- und Violinsonaten von damals hochangesehenen Zeitgenossen wie Schobert, Raupach, Honauer und sogar Carl Philipp Emanuel Bach. Mit Johann Gottfried Eckart findet sich auch ein aus Augsburg stammender und in Paris höchst erfolgreicher Komponist unter den Vorbildern. Auch wenn diese frühen Klavierkonzerte nicht genuin Mozarts Fantasie entstammen, so konnte dieser doch die ursprünglichen Werke durch raffinierte Orchestrierungen mit einer gänzlich neuen Farbe und Wirkung versehen. Dies wird vor allem dadurch deutlich, wenn in diesem Konzert eine Auswahl dieser Arrangements den originalen Kammermusikversionen gegenübergestellt werden.

TICKETS: 30 EURO | DMG-MITGLIEDER 25 EURO | ERM. 20 EURO
ZUZÜGL. RESERVIX-GEBOHREN. KASSE IM SCHAEZLERPALAIS,
TOURISTINFO AM RATHAUSPLATZ UND WWW.RESERVIX.DE



MI 9. OKTOBER | 19 UHR
LEOPOLD MOZART HAUS

JUNGE KÜNSTLER I
»CAPRICCIO DI PIAN E FORTE«

Rodolfo Focarelli
(Hochschule für Musik und Theater München)

Die Musik des Rokoko fasziniert durch ihren immer phantasievollen und spielerischen Grundcharakter, der sich in feinen Ornamentierungen und sinnlichen Farbspielen ebenso wie in scherzhaften Wendungen und intelligenten Dialogen in der Komposition äußert. Der originale Stein-Flügel des Mozarthauses mit seinem einzigartigen Klang steht dabei exemplarisch für die neuen Möglichkeiten der dynamischen und spielerischen Gestaltung der Musik dieser Epoche. Unser Konzert verbindet unter diesem Motto Werke der Wiener Meister Haydn und Mozart mit italienischen Zeitgenossen wie Rutini, Clementi und Galuppi.

TICKETS: 20 EURO | DMG-MITGLIEDER 15 EURO | ERM. 10 EURO
FREIE PLATZWahl | VVK IM LEOPOLD MOZART HAUS
FRAUENTORSTRASSE 30, 86152 AUGSBURG, TELEFON 0821.65071380
ODER RESERVIERUNG UNTER INFO@MOZARTGESELLSCHAFT.DE UND ABENDKASSE

FR 18. OKTOBER | 19.30 UHR
PARKTHEATER IM KURHAUS GÖGGINGEN

»ER IST DER VATER;
WIR SIND DIE BUBN«

*BACH UND SEIN EINFLUSS
AUF MOZART*

Romain Garioud, Violoncello
Hofkapelle München
Leitung: Rüdiger Lotter

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Divertimento in D-Dur KV 136

Largo und Fuga KV 404a (nach Bach BWV 526)
»Eine kleine Nachtmusik« KV 525

Carl Philipp Emanuel Bach (1714–1788)
Cellokonzert a-moll Wq 170

EIN PROJEKT DER HOFKAPELLE MÜNCHEN MIT UNTERSTÜTZUNG DES BAYERISCHEN
KULTURFONDS, DES BEZIRKS SCHWABEN, DER MOZARTSTADT AUGSBURG UND
DER DEUTSCHEN MOZART-GESELLSCHAFT

INFORMATIONEN: WWW.HOFKAPELLE-MUENCHEN.DE
TICKET UNTER WWW.PARKTHEATER.DE ODER AN DER ABENDKASSE
PARKTHEATER IM KURHAUS GÖGGINGEN, AUGSBURG



SO 20. OKTOBER | 18 UHR
KONZERTSAAL GROTTENAU

»HILF, GUTER APOLL«

Prof. Dr. Frank Heidlberger (University of North Texas) spricht über das Leben und Schaffen des Antonin Reicha, seine Jugend am Oettingen-Wallerstein'schen Hof, seine Beziehung zu Beethoven und Haydn, seine Professur am Pariser Conservatoire, wo er u.a. Lehrer von Berlioz, Liszt, Franck und Gounod war. Gleichzeitig stellt er anhand ausgewählter Beispiele den hochkreativen und experimentierfreudigen Komponisten und Theoretiker vor.

SO 20. OKTOBER | 19.30 UHR
KONZERTSAAL GROTTENAU

»GRAND QUATUOR
CONCERTANT«

KAMMERMUSIK VON
ANTONÍN REICHA (1770–1836)

Dorothea Seel, Traversflöte
Katrin Lazar, Fagott
Edward King, Violoncello
Christoph Hammer, Hammerflügel

GEFÖRDERT VON DER STIFTUNG FORTEPIANO gGmbH

EINTRITT FREI | SPENDEN ERBETEN | FREIE PLATZWahl
RESERVIERUNG UNTER INFO@MOZARTGESELLSCHAFT.DE



SO 3. NOVEMBER | 18 UHR
KLEINER GOLDENER SAAL

WOLFGANG AMADEUS MOZART
(1756–1791)

»APOLLO UND HYACINTH« KV 38

OPER (COMEDIA LATINA)
IN SZENISCHER AUFFÜHRUNG

Oebalus, König von Lakedämonien (Sparta):
Philipp Nicklaus, Tenor

Melia, seine Tochter:
Anjolie Hartrampf, Sopran

Hyacinth, sein Sohn:
Theresa von Bibra, Sopran

Zephyrus, der Freund von Hyacinthus:
Clemens Morgenthaler, Bass

Der Gott Apollo:
Diego Galicia Suarez, Altus

Hassler-Consort, Barockorchester
Raumkonzept und Kostüme: Marianne Hollenstein
Gesamtleitung: Franz Raml

EINE PRODUKTION DES HASSLER-CONSORTS
WWW.HASSLER-CONSORT.DE

TICKETS: 35 EURO | DMG-MITGLIEDER 25 EURO | ERM. 15 EURO
FREIE PLATZWahl | WWW.RESERVIX.DE UND ABENDKASSE

MI 6. NOVEMBER | 19 UHR
LEOPOLD MOZART HAUS

JUNGE KÜNSTLER II
GOTTFRIED VAN SWIETEN
UND SEINE PROTEGÉS

Duo Agion

Semion Gurevich, Violine

Agnieszka Skorupa, Hammerflügel von J.A. Stein (1785)
(Universität der Künste Berlin)

Johann Sebastian Bach (1685–1750)
Sonata c-moll BWV 1017

Carl Philipp Emanuel Bach (1714–1788)
Sonata c-moll Wq 78

Joseph Haydn (1732–1809)
Sonata G-Dur Hob. XV/32

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Sonata C-Dur KV 296

TICKETS: 20 EURO | DMG-MITGLIEDER 15 EURO | ERM. 10 EURO
FREIE PLATZWahl | VVK IM LEOPOLD MOZART HAUS
FRAUENTORSTRASSE 30, 86152 AUGSBURG, TELEFON 0821.65071380
ODER RESERVIERUNG UNTER INFO@MOZARTGESELLSCHAFT.DE UND ABENDKASSE

MI 11. DEZEMBER | 19 UHR
LEOPOLD MOZART HAUS

JUNGE KÜNSTLER III
CLAVIERMUSIK DER
BACH-FAMILIE

Studierende des Leopold Mozart
College of Music, Augsburg
auf dem originalen Hammerflügel
von J.A. Stein (1785)

Wer meint, dass er mit Johann Sebastian Bach und seinen drei berühmten Söhnen Carl Philipp Emanuel, Wilhelm Friedemann und Johann Christian die gesamte Komponistengarde der Bachs kenne, der sei herzlich in dieses Konzert eingeladen. Neben den oben genannten sind mit Johann Christoph Friedrich, Johann Ernst und Johann Bernhard Bach weitere ebenbürtige Clavierkomponisten und Meister dieser großen Familie zu hören.

TICKETS: 20 EURO | DMG-MITGLIEDER 15 EURO | ERM. 10 EURO
FREIE PLATZWahl | VVK IM LEOPOLD MOZART HAUS
FRAUENTORSTRASSE 30, 86152 AUGSBURG, TELEFON 0821.65071380
ODER RESERVIERUNG UNTER INFO@MOZARTGESELLSCHAFT.DE UND ABENDKASSE



FR 20. DEZEMBER | 19.30 UHR
PARKTHEATER IM KURHAUS GÖGGINGEN

»WEIHNACHTEN
MIT FAMILIE MOZART«

Hofkapelle München
Leitung: Rüdiger Lotter

Leopold Mozart (1719–1787)
Neue Lambacher Sinfonie

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Andante cantabile aus dem Violinkonzert
Nr.4 in D-Dur KV 218

Ouverture zu »La Finta Giardiniera«
»Ave Verum Corpus« in Bearbeitung
für Oboe und Streicher

Concertone in D-Dur KV 190

Arcangelo Corelli (1653–1713)
Concerto grosso op.6, Nr.8 »Weihnachtskonzert«

EIN PROJEKT DER HOFKAPELLE MÜNCHEN MIT UNTERSTÜTZUNG DES BAYERISCHEN
KULTURFONDS, DES BEZIRKS SCHWABEN, DER MOZARTSTADT AUGSBURG UND
DER DEUTSCHEN MOZART-GESELLSCHAFT

INFORMATIONEN: WWW.HOFKAPELLE-MUENCHEN.DE
TICKET UNTER WWW.PARKTHEATER.DE ODER AN DER ABENDKASSE
PARKTHEATER IM KURHAUS GÖGGINGEN, AUGSBURG

UNTERSTÜTZEN SIE UNS – WERDEN SIE MITGLIED BEI DER DEUTSCHEN MOZART-GESELLSCHAFT

Die Deutsche Mozart Gesellschaft wurde als eingetragener Verein bereits im Jahre 1951 begründet mit dem Ziel, die Werke W.A. Mozarts, sowie seines Vaters Leopold Mozart und auch deren Umfeld zu pflegen, zu erforschen und aufzuführen, um – so steht es in unserer Satzung – »den Geist Mozarts einer breiten Bevölkerungsgruppe zu erschließen«.

Dieser Aufgabe bemüht sich unser Verein auch weiterhin und in die Zukunft hinein gerecht zu werden und möchte dem Augsburger Publikum ebenso wie überregional Kulturinteressierten ein vielfältiges und kulturhistorisch fundiertes Programm anbieten. In einer Zeit, wo die Hauptwerke Mozarts allerorten zugänglich sind, wollen wir uns bewusst auf Spurensuche in seinem Umfeld begeben und Aspekte beleuchten, die auf dem etablierten Festivalmarkt kaum zu finden sind. Hierzu gehören auch die Interpretation auf historischen Instrumenten und eine Sensibilisierung für Klänge und musikgeschichtliche Entwicklungen dieser aufregenden Epoche.

Natürlich kann ein solcher Ansatz kaum kostendeckend durchführbar sein, und doch sehen wir uns in einer kulturellen Verantwortung, unsere so reiche und lebendige Musikgeschichte lebendig wahrnehmbar zu machen und unseren Beitrag zur Identität der Mozartstadt Augsburg zu leisten.

Wir möchten Sie deshalb ganz herzlich einladen, uns hierbei zu unterstützen! Vielleicht können wir Sie begeistern, in unserem Verein Mitglied zu werden oder uns eine steuerabzugsfähige Spende zukommen zu lassen? Wir freuen uns über Ihr Engagement für eine gemeinsame Idee!

MITGLIED

Einzelmitglied (50 Euro p. a.)

Ehepaar (75 Euro p. a.)

Förderndes Mitglied (100 Euro p. a.)

Schüler / StudentIn (20 Euro p. a.)

SPENDE

Wir freuen uns über einmalige Spenden auf das Konto der DMG: Stadtparkasse Augsburg
IBAN DE27 7205 0000 0000 0746 82
BIC AUGSDE77XXX

Eine Zuwendungsbestätigung wird zugesandt.

MÄZEN / SPONSOR

Fragen zu weiteren Fördermöglichkeiten / Sponsoring richten Sie bitte an info@mozartgesellschaft.de

Über alle Möglichkeiten der Unterstützung informieren wir Sie gerne und senden Ihnen das Antragsformular zu: info@mozartgesellschaft.de. Sie finden den Antrag auch unter www.mozartgesellschaft.de.



Deutsche
Mozart
Gesellschaft

INFORMATIONEN

www.mozartgesellschaft.de

info@mozartgesellschaft.de

TICKETS

siehe bei den jeweiligen Veranstaltungen

REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN

über unsere Konzerte und Aktivitäten senden wir Ihnen gerne zu. Bitte fordern Sie diese an: info@mozartgesellschaft.de

VERANSTALTUNGSORTE

Leopold Mozart Haus, Frauentorstraße 30, 86152 Augsburg

Kleiner Goldener Saal, Jesuitengasse 12, 86152 Augsburg

Konzertsaal des LMC, Grottenau 1, 86150 Augsburg

Schaezlerpalais, Maximilianstraße 46, 86150 Augsburg

Kurhaus Göggingen, Klausenberg 6, 86199 Augsburg

Die Konzerte werden veranstaltet von:

Deutsche Mozart-Gesellschaft

Maximilianstraße 59, 86150 Augsburg

www.mozartgesellschaft.de

Wir danken:



Fotorechte: Seite 4: © privat / Seite 6: © Achim Bunz / Kunstsamm-
lungen & Museen Augsburg / Seite 11: © privat / Seite 14: © privat /
Seite 16: © Bildarchiv Marburg / Seite 20: © Nik Schölzel